

DAS WIRTSCHAFTSMINISTERIUM LÄSST VERLAUTEN

Deutsche erzielen höchste Einsparungen

Deutschlands Bürger profitieren im internationalen Vergleich betrachtet am stärksten von umgesetzten Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz. Ihre Ausgaben für Energie fielen laut IEA 2016 pro Kopf um 580 US-Dollar (fast 500 Euro) geringer aus; ohne Energieeffizienzmaßnahmen seit

dem Jahr 2000 würden die energiebezogenen Ausgaben der Haushalte um 27% höher liegen. Daraus resultiert eine Gesamtersparnis für die Haushalte von 45 Milliarden US-Dollar (38,3 Milliarden Euro) im Jahr 2016. Weitere Informationen lesen Sie hier unter www.bmwi-energiewende.de

Deutsche Haushalte top bei Energieeffizienz

Deutschlands Bürger sparten 2016 pro Kopf fast 500 Euro und profitieren damit weltweit am meisten von Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz

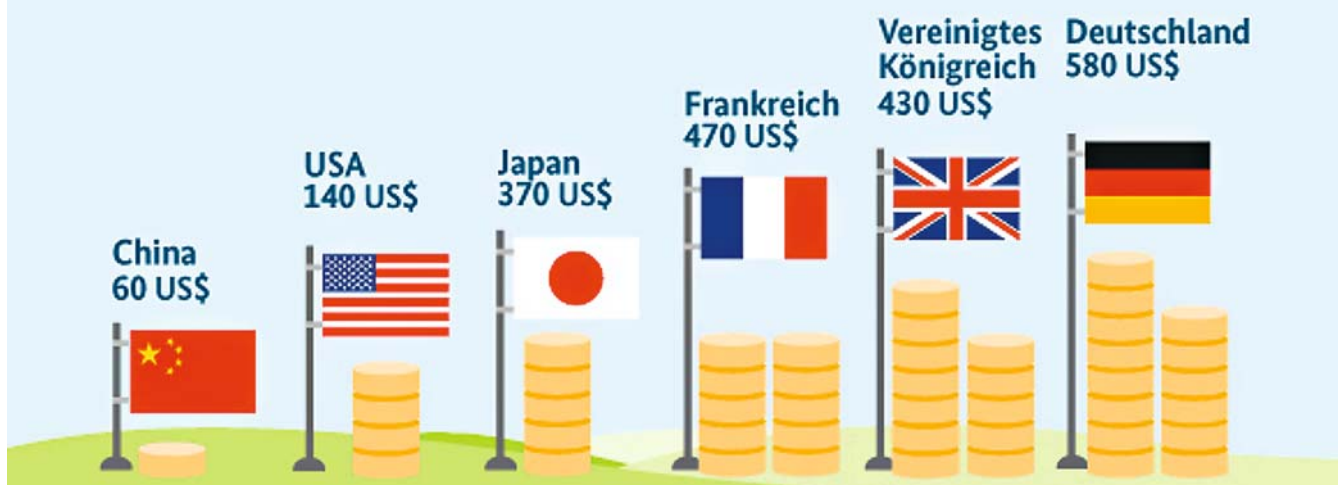


Bild: GeorgeRudy/thinkstock

BERICHTSHEFT DIGITAL FÜHREN

Jetzt auch ohne Ausdruck

Bislang mussten Azubis ihre Berichtshefte schriftlich führen. Im Zuge des reformierten Berufsbildungsgesetzes dürfen sie nun ab diesem Jahrgang auch eine Software nutzen. Der Bundesrat hatte bereits im März das Berufsbildungsgesetz angepasst und beschlossen, dass der Ausbildungsnachweis künftig nicht mehr verpflichtend schriftlich erfolgen muss. Ab dem aktuellen Ausbildungsjahrgang dürfen Azubis ihr Berichtsheft also digital führen. Es ist aber keine Pflicht, denn auch die bisherige Schriftform ist weiterhin zulässig.

Wer den Gesetzestext dazu lesen möchte, wird hier fündig:

www.gesetze-im-internet.de

NUR FÜR SITZ-DUSCHER

Das Gericht entscheidet

Es dürfte kein Zweifel daran bestehen, in welcher Position die meisten Menschen am liebsten duschen wollen: im Stehen. Doch manchmal kann es sein, dass der bauliche Zustand eines Badezimmers keine andere Möglichkeit lässt. Im konkreten Fall war ein Altbau-Bad halbhoch gefliest und es befand sich darin nur eine Badewanne. Der Raum hatte kein Fenster, die nicht gefliesten Wände waren tapeziert. Trotzdem duschten Mieter im Stehen und sorgten so dafür, dass wegen des Spritzwassers Schimmel entstand. Nach Information des Infodienstes Recht und Steuern der LBS mussten sie für die Beseitigung des Schimmels aufkommen. Aufgrund des baulichen Zustands des Bades hätte ihnen klar sein müssen: Ein Duschen im Stehen ist hier nicht möglich.



➔ Landgericht Köln, Aktenzeichen 1 S 32/15)

DAS ZITAT DES MONATS

Zeitung lesen macht nicht klug oder dumm, nur klüger oder dümmer.

Peter E. Schumacher (1941 – 2013),
Aphorismensammler und Publizist

URLAUBSPLANUNG FÜR 2018

Geschickt gelegte Brückentage

Rechnen Sie es mal durch und optimieren Sie Ihre Urlaubsplanung für das arbeitnehmerfreundliche Jahr 2018.



- Neujahr (1. Januar, Montag): 4 Urlaubstage, 9 Tage frei
 - Ostern (30. März bis 2. April): 8 Tage Urlaub, 16 Tage frei
 - Tag der Arbeit (1. Mai, Dienstag): 4 Urlaubstage, 9 Tage frei
 - Christi Himmelfahrt (10. Mai, Donnerstag) 4 Urlaubstage, 9 Tage frei
 - Pfingsten (20. bis 21. Mai): 4 Urlaubstage, 9 Tage frei
 - Fronleichnam (31. Mai, Donnerstag): 1 Urlaubstag, 4 Tage frei
 - Mariä Himmelfahrt (15. August, Mittwoch): 4 Urlaubstage, 9 Tage frei
 - Tag der deutschen Einheit (3. Oktober, Mittwoch): 4 Urlaubstage, 9 Tage frei
 - Allerheiligen (1. November, Donnerstag): 4 Urlaubstage, 9 Tage frei
 - Buß- und Betttag (21. November, Donnerstag): 4 Urlaubstage, 9 Tage frei
 - Weihnachten und Silvester: 4 Urlaubstage, 11 Tage frei
- Mehr Details finden Sie auch hier: ➔ <http://brueckentage.info>